

23.02. 2013

Förderung der Selbsthilfe als Investition in die Zukunft

Von Corinne Stuber

(Zürich) Für den Erfahrungsaustausch der Selbsthilfegruppen-Leiter der Angst- und Panikhilfe Schweiz (aphs) in Zürich, konnte Nadia Maurer Beraterin und stellvertretende Geschäftsleiterin des Selbsthilfecenters Zürich, als Fachreferentin beigezogen werden. Die apha begrüsst die künftig engere Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe Schweiz (ehemals Kosch) bei der Gründung und Beratung neuer und bestehender Selbsthilfegruppen in der ganzen Schweiz.

Ich bin nicht alleine – die Selbsthilfegruppen der Angst und Panikhilfe Schweiz (aphs) Die apha, die als Patientenbewegung von Betroffenen gegründet wurde und von Selbsthilfegruppen getragen wird, freut sich auf die vermehrte Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe Schweiz. Wir setzen uns seit über zehn Jahren für die Gründung und Begleitung von Selbsthilfegruppen für Menschen mit Angststörungen ein. „Selbsthilfegruppen können gerade bei Angstpatienten ein wichtiger Stützpfiler beim Gesundungsprozess sein“, sagt Marco Todesco, Präsident der apha.

Zusammen mit der Selbsthilfe Schweiz können bestehende Selbsthilfegruppen nun vermehrt beraten und neue Gruppen bei der Gründung besser unterstützt werden. Die Selbsthilfe Schweiz koordiniert, vernetzt und fördert Selbsthilfegruppen im schweizerischen Sozial- und Gesundheitswesen. Seit 2001 hat die Selbsthilfe Schweiz einen Leistungsauftrag des Bundesamtes für Sozialversicherungen und verfolgt keinerlei Erwerbszweck.

Professionelle Hilfe zur Selbsthilfe: selbsthilfeschweiz.ch

Die Kernkompetenzen der Kontaktstellen der Selbsthilfe Schweiz liegen in der

Information, Vermittlung und Beratung zu Selbsthilfeangeboten, im Aufbau und der Begleitung von neuen und bestehenden Selbsthilfegruppen, in der Vernetzung und Weiterbildung von Menschen, die sich in und für Selbsthilfegruppen engagieren. Zudem können häufig auch günstige Räume vermittelt werden.

Selbstbestimmung, Selbstverantwortung, Hilfe und Solidarität
Gemeinschaftliche Selbsthilfe ist sehr vielseitig und kann unterschiedliche Formen annehmen. Örtliche Selbsthilfe-gruppen, die Vernetzung einzelner Personen miteinander und Selbsthilfeangebote im Internet sind verschiedene Ausprägungen der Selbsthilfe, die alle eines gemeinsam haben: Menschen mit demselben Problem, einem gemeinsamen Anliegen oder in einer gleichen Lebenssituation schliessen sich zusammen, um sich gegenseitig zu helfen. Selbstbestimmung, Selbstverantwortung, Hilfe und Solidarität sind die wichtigsten und prägendsten Merkmale der gemeinschaftlichen Selbsthilfe.

Über die Organisation:

Die Angst- und Panikhilfe Schweiz (aphs) ist eine überregionale Non-Profit Selbsthilfeorganisation, die sich um die Anliegen jener Menschen kümmert, die unter krankhaften Ängsten leiden. Unsere Mission ist Aufklärung und Information, die Förderung der Prävention und der richtigen Behandlung von Angststörungen. Unser Ziel ist die Verbesserung der Lebensumstände aller Betroffenen. Helfen Sie uns mit einer Spende auf unser Konto PC 30-646966-6, Angst- und Panikhilfe Schweiz aphis 3001

Bern. Besten Dank!

Angst- und Panikhilfe Schweiz (aphs)

Anlaufstelle Ahornweg 8, 6047 Giswil

Hotline 0848 801 109 (Normaltarif)

www.aphs.ch

aphs@aphs.ch

Pressekontakt:

Corinne Stuber

aphs Öffentlichkeitsarbeit

Neeserweg 16
8048 Zürich
stuber@aphs.ch

Kategorie

Medizin & Gesundheit

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/foerderung-der-selbsthilfe-als-investition-die-zukunft>